



Preisverleihung des 68. Europäischen Wettbewerbs 2021 „Digital EU – and you?“

Trotz Corona-Pandemie und Distanzunterricht beteiligten sich in diesem Jahr 234 sächsische Kinder und Jugendliche am Europäischen Wettbewerb - aufgrund der besonderen Umstände ausschließlich in digitaler Form.

Wie ist es, einen Roboter als Freund zu haben? Wie geht man mit Fake News und Hass im Internet um und welchen Einfluss hat die Digitalisierung auf die Ökobilanz? Oder welche Möglichkeiten eröffnen digitale Medien für die Kunst? Diese und weitere spannende Themen forderten zu einer kreativen Auseinandersetzung mit dem Prozess der Digitalisierung heraus. In beeindruckenden Bildern, Texten und zahlreichen multimedialen Werken stellten die Schülerinnen und Schüler ihre Sichtweise dar.

Vergeben wurden insgesamt 63 Landespreise, darunter auch drei Sonderpreise für ein Gemeinschaftsprojekt von Schülerinnen und Schülern aus Kairo und Leipzig.

Die Leistungen der sächsischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden auch auf Bundesebene außerordentlich gewürdigt. Die Bundesjury prämierte 21 Arbeiten mit einem Bundespreis. Drei Arbeiten aus den Kategorien Bild und Medien erhielten darüber hinaus die Auszeichnung „Beste Arbeit“.

Aufgrund der aktuell notwendigen Hygienemaßnahmen ist eine öffentliche Preisverleihung in diesem Schuljahr nicht möglich. Um die Preisträger angemessen zu würdigen ist eine entsprechende Veranstaltung zu Beginn des neuen Schuljahres geplant. In diesem Rahmen werden auch die ausgezeichneten Beiträge veröffentlicht.

Einblicke in die Arbeiten auf Bundesebene sowie aktuelle Informationen zur neuen Wettbewerbsrunde gibt es demnächst auf der Homepage des Europäischen Wettbewerbs:

www.europaeischer-wettbewerb.de